



<https://blz.li/457j>

FUSSBALL IM BEZIRK: DER 12. SPIELTAG IM ÜBERBLICK

Veröffentlicht am 25.10.2015 um 18:29 von Redaktion LeineBlitz

Trotz einer eher durchschnittlichen Leistung hat der **TSV Pattensen** sein Heimspiel gegen den TuS Garbsen 4:3 gewonnen. Dabei hat das 0:1 in der 11. Minute die Gastgeber aufgeweckt. In der 30. Minute traf Georg Schwarz zum 1:1-Ausgleich. Simon Hinske erzielte in der 39. Minute das 2:1, und nur drei Minuten später baute Schwarz die Führung zum 3:1 aus. Kurz vor dem Halbzeitpfeiff verkürzten die Gäste per Handelfmeter auf 3:2. Im zweiten Durchgang traf Dennis Albrecht per Volleyschuss in der 48. Minute zum 4:2. Der TuS Garbsen gab nicht auf, kam aber lediglich zum 4:3-Anschlusstreffer in der 70. Minute. Kurz vor Ende hatte der TSV Glück, als ein Schuss von der Latte wieder ins Feld zurücksprang. "Mit dem Spiel bin ich heute nicht zufrieden. Wir haben zwar nach dem Rückstand eine gute Reaktion gezeigt, aber insgesamt haben wir als Mannschaft heute zu unruhig gespielt. Die lange Spielpause war den Spielern deutlich anzumerken. Aber unter dem Strich zählen nur die drei Punkte", sagte Trainer Hanno Kock nach Spielende. **TSV Pattensen:** Schaar, Schnack, Marquardt, P. Hoheisel (F. Hoheisel), Schwarz (46. Lieber), Albrecht, Teklenburg, Eilers, Scholz, Hinske, Rademacher (74. Kruse). Mit einem leistungsgerechten 1:1-Unentschieden kehrte der **SV Germania Grasdorf** heute vom TuS Altwarmbüchen zurück. Nach dem Rückstand in der 11. Minute schaffte Kremtim Berisha kurz vor der Halbzeit zum 1:1. Nach Aussage von Germania-Trainer Andreas Sinzenich waren die Gastgeber im ersten Durchgang das bessere Team, im zweiten Spielabschnitt war dafür die Germania stärker. "Es waren insgesamt wenige Chancen auf beiden Seiten. Die Mannschaften haben sich 90 Minuten lang bearbeitet und weitestgehend neutralisiert. Deshalb ist das 1:1 ein korrektes Ergebnis, mit dem wir leben können", sagte Sinzenich nach der Partie. **SV Germania Grasdorf:** Oelmann, Cyrys, Specht, Ouro-Tagba, Berisha, Hentze, Paraskevopoulos (90. Secka), Puch (63. Amin Awdi), Folprecht, Viebrans, Abazaj (88. Tcha-Gnaou). Die Partie zwischen den SV B-W Neuhoof und dem **Koldinger SV** wurde heute aufgrund einer schweren Verletzung in der 73. Minute abgebrochen. Ein Spieler der Gastgeber beging ein Foul an Hassan Jaber und verdrehte danach sein Bein so unglücklich, dass er sich dabei das Schien- und Wadenbein brach. Die Gastgeber waren so schockiert von der Verletzung, dass sie nicht weiterspielen wollten. Der Schiedsrichter brach daraufhin das Spiel ab, obwohl er eigentlich das Spiel fortsetzen wollte. Bis zu dem Zeitpunkt hatte der KSV 1:0 durch das Tor von Daniel Ische in der 69. Minute 1:0 geführt. "Wir müssen jetzt die Entscheidung abwarten, ob es ein Wiederholungsspiel gibt oder nicht. Egal wie entschieden wird, werden das akzeptieren. Ich wünsche dem verletzten Spieler eine schnelle Genesung, das sah schon ziemlich übel aus", sagte KSV-Trainer Marco Greve.



Felix Rademacher (rechts) vom TSV Pattensen kommt zu spät, der Garbsener TuS-Spieler klärt die Lage vor dem eigenen Tor. / Foto: Reinhard Kroll